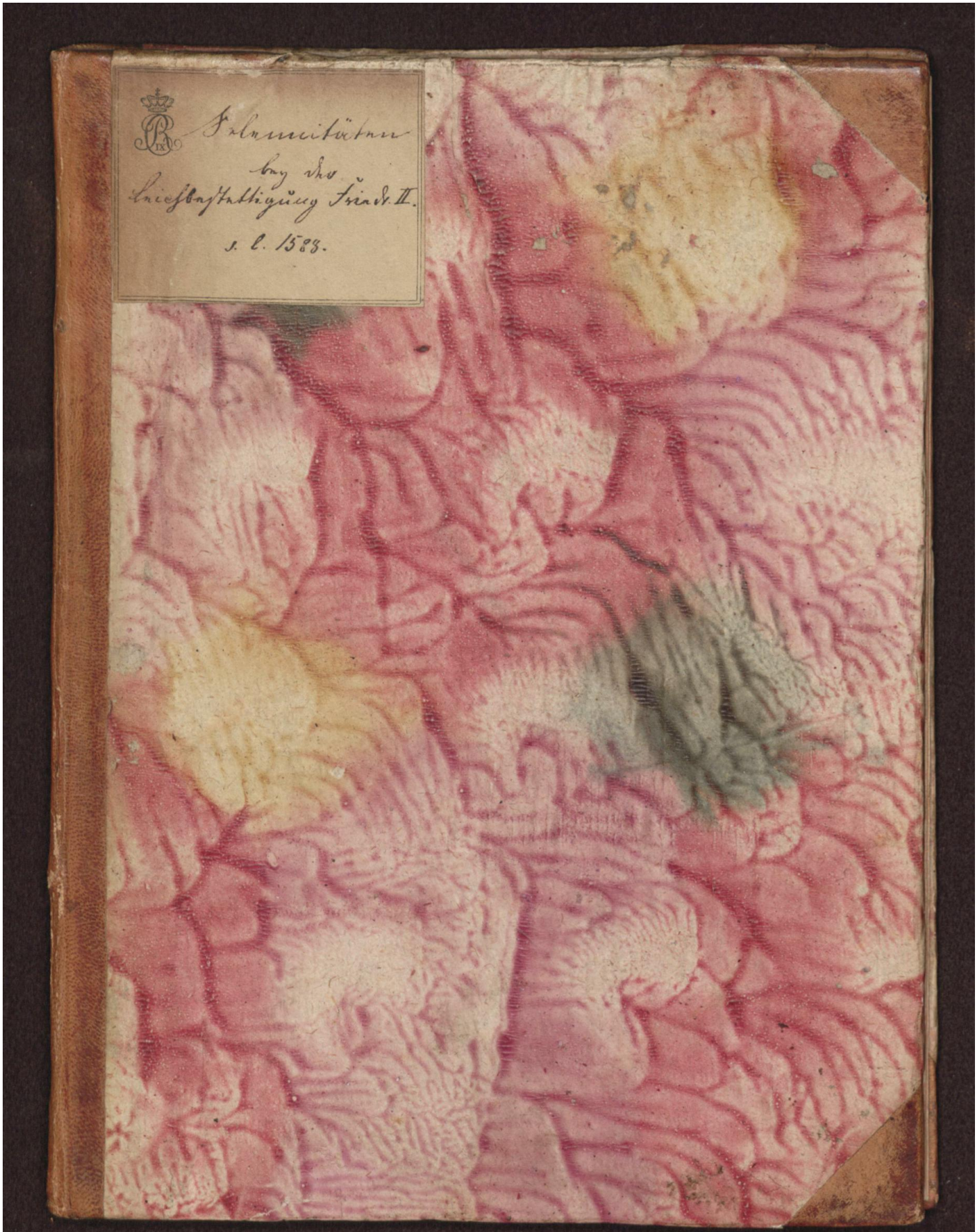
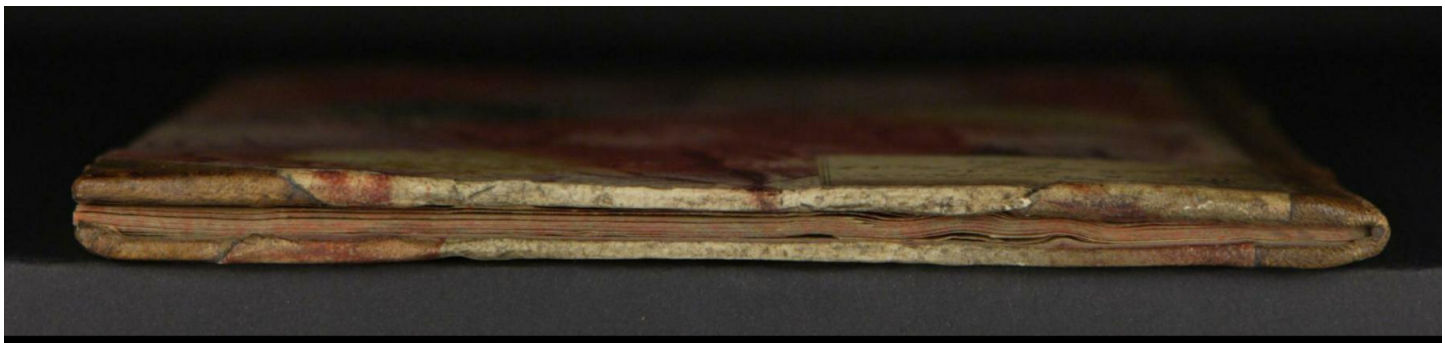


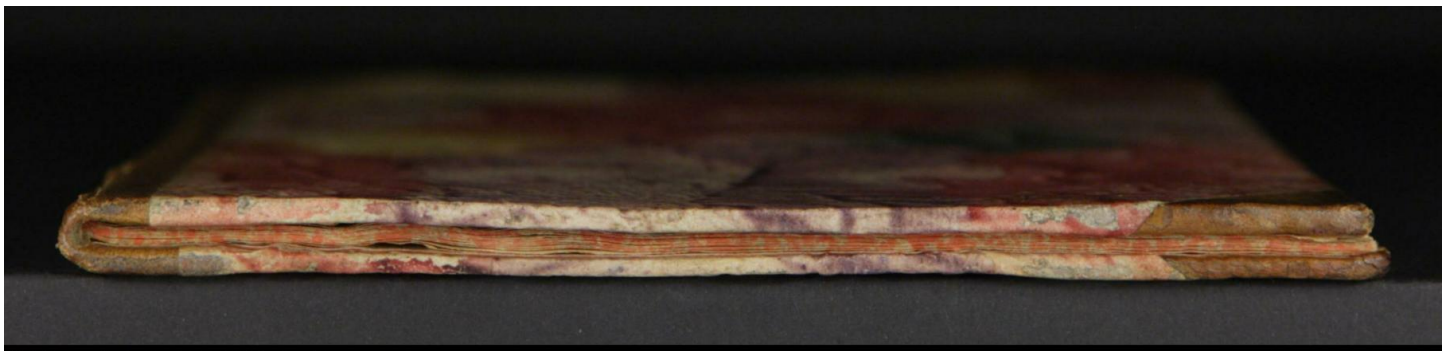
Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 288 [35,-180 4°]

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 288 [35,-180 4°]

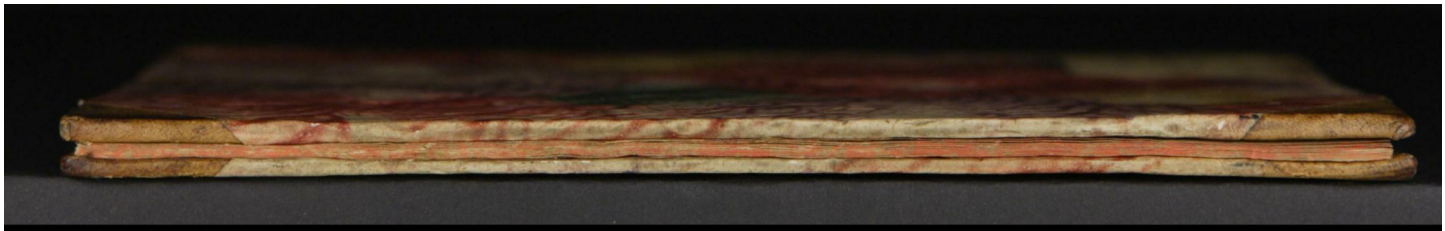
Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 288 [35,-180 4°]



Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 288 [35,-180 4°]



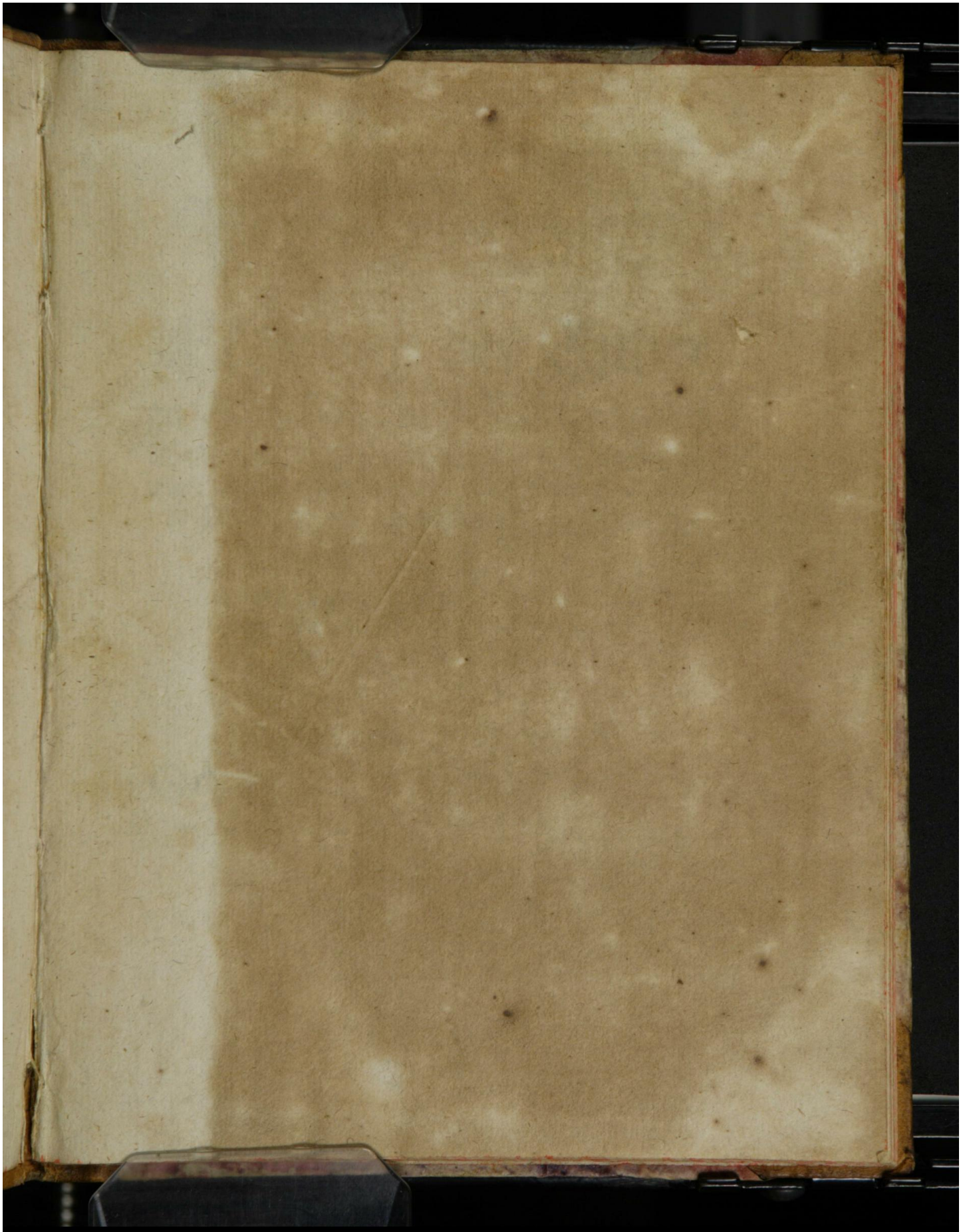
Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 288 [35,-180 4°]



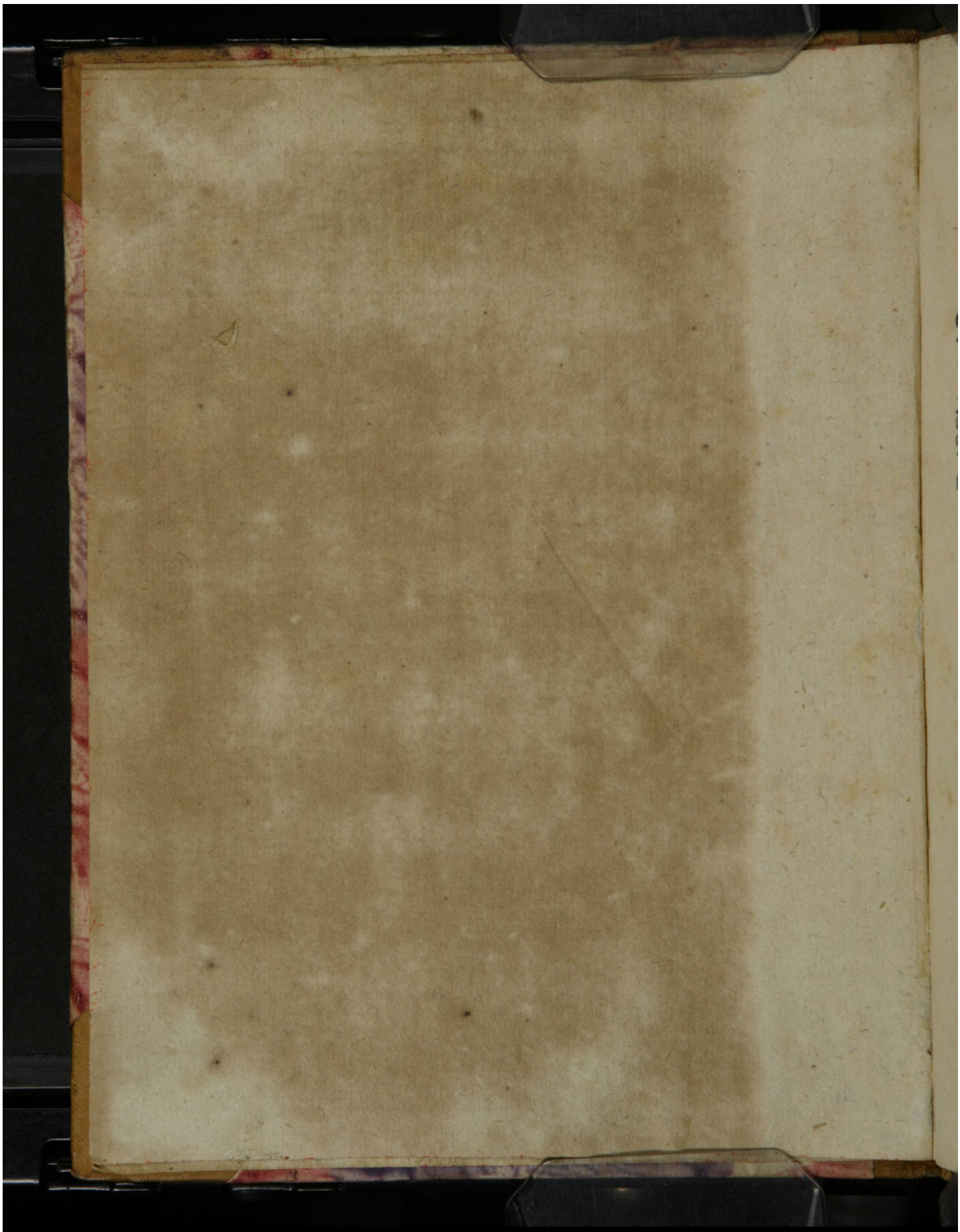
Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 288 [35,-180 4°]

35.-180-4° DA P.OX
[u. St.] (LN bis 288)

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 288 [35,-180 4°]



Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 288 [35,-180.4°]



Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 288 [35,-180 4°]

Zweyerley verzeichnus vnd bericht:
Erstlich/
Auff welchen tag vnd stelle / der
Durchleuchtigste Grossmechtige vnd
Hochgeborner Fürst vnd Herr/ Herr

Friderich der Ander

zu Dennemarcken/ Norwegen/ der
Wenden vnd Gotten König/ Hertzog zu Schleswig/ Holstein/ Stormarn vnd der Dithmarschen: Graff zu Oldenborch vnd Delmenhorst/ etc. in Gott dem Herrn Christlich verstorben. Auch mit was Ceremonien vnd Ordnung solche Königliche Leich ins Sarck gelegt/ vnd damit biß an die verordnete legerstede der Königlichen begrebnus zu Rodschild geführet worden.

Folgends eine beschreibung der
Ordnung/ Ceremonien vnd Solenniteten / so bey der Königlichen
Leichbesichtigung / den 5. tag Junij/
dieses M. D. LXXXVIII.
Jahrs/ zu Rodschild gehalten worden.

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 288 [35,-180 4°]

BIBLIOTHECA REGIA HAFNIENSIS

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 288 [35,-180 4°]

Verzeichnus vnd Bericht/ auff welchen tag vnd stelle/

König Friderich

der Ander/ zu Dennemarcken/ Norwegen/ etc.

In Gott dem Herrn verstorben/ Auch mit was Ceremonien vnd ordnung/ solche Königliche Leiche ins Sarck gelegt/ vnd damit biß an die verordente Legerstede der Königlichen begrebnuß zu Rodtschildt geführet worden/ etc.

HOchsiermelte/ Gottselige Kön. Mait. sein Anno etc. 88. vff den Grünen Donnerstag/ war der vierde tag Aprilis/ gegen abendt zwischen vier vnd fünff vhr/ auff dem Königlichen Schlosse Anderschow/ in Sehlandt/ in Godt dem Herrn selig vnd Christlich entschlaffen. Welcher gestalt aber/ für der zeit/ jre Kön: Mait. nach vorgehendem andechtigem Gebet vnd Confession/ das hochwirdig Sacrament empfangen/ vnd was jre Kön: Mait. sonsie für ein Christlich andacht vnd deuotion gehabt/ solchs wird bald besonderlich/ durch derselben Beichtvater/ in truck ausgehen/ vnd menniglich kund gethan werden. Den heilgen Ostertag

tag/ist solche Königliche Leiche/ Königlich vnd herlich gesalbet/ ins sarck gelegt/ vnd auff dem Königlichen gemach vber der erden nider gesetzet/ war vff denselben vnter die Leiche schwartz gewandt/ vber den Sarch ein Sammiette deck gespredet.

Den schirstfolgenden Mitwochen darnach/ ist die Königliche Leiche/ in bey sein der fürnemsten herrn Reichs Rethe/ durch dazu verordente Hoffjunckern/ von dem Königlichen Gemach/ in die Kirche vnd Chor daselbst getragen/ vnd daselbst niedergesetzet worden. Auch das Chor/ Predigstull/ nebenst der herrn Stende Stuel/ wie auch das Chor ringes vmb/ vnd auff dem bodem/ mit schwartzem tuch bezogen gewesen. Vber der Königlichen Leiche ein Himel/ auch von schwartzem tuch auffgerichtet gestanden. vnd ringes vmbher 28. wachsleichter/ welche tag vnd nacht gebrand/ verordnet. Vnd ist die Königliche Leiche mit vier Hoffjunckern/ vier Einspenniger/ vnd vier Trabanten/ jmmer zu/ bis sie vffgehoben vnd weg geführet/ Tag vnd nacht bewachet worden/ bis so lang J. Mayt. in das *monumentum* gesetzet.

Den negstfolgenden 24. Maij ist die Königliche Leiche daselbst zu Anderschow wider auffgenommen/ vnd mit nachfolgender procession nach Ringstede transferirt worden.

Erst-

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 288 [35,-180 4°]

Erstlich sein alle Priester/ so viel deren vntern Ambt Anderschow / daselbst zusamen kommen/ mit den Schulmeistern von Schlagels/ der Clerisey vnd Schülern vorgegangen vnd gesungen/ alle mit langen schwartzen gewandt bekleidet/ bis auff die Erden.

Darnach die sechs Trommetter/vnd die heer-Paucken/ vnd folgendes noch sechs Trommetter sie vnd die Pferde mit schwartzem tuch bekleidet.

Darnegst der Marschalck mit allen Hoffjunckern nach jrer ordnung/ drey vnd drey zusamen in einem geliede geritten/ in schwartzen trawrkleidern vñ langen menteln/ Vnd ist der Marschalck Stein Maltzen im ersten glied geritten sampt herrn Georgen Graffen zu Gleichen/ vnd herrn Rudolff Schencke Freyherr zu Tautenberg. vnd seind vngefehr 18. gliedt gewesen alle vom Adel.

Nach denselben sein gangen 30. Chorschüler mit windtlichtern/ auch schwartz bekleidet bis vff die erden.

Vnd denn sein hernach geritten zwene Königliche Herolden/mit jrem gewonlichen Habit/ vnd jhren schwartzen sieben in henden / deren Pferde auch mit schwartzem gewandt bis auff die erde bekleidet. Darnach ist Kön: Mait. Stalmeister mit jrer Mait. Pferden vnd Jungen geritten/ Der Stalmeister Eustachius von Turten vor-

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 288 [35,-180 4°]

an/ darnach der Königlichen Jungen etzliche glieder/ folgends jrer Mait. etzliche Reisige knechte. Hernacher sein gezogen zwene Cammerjungen so stedts auff jrer Mait. Leib gewarttet.

Vor der Leiche ist geritten Jürgen Ernst Worm/ Kön: Mait. Cammerjuncker/ Christoff Kariot Mundtschenck/ vnd Keye Rantzow/ H. Heinrich Rantzowen Stadthalters Sohn.

Wor auff die Königliche Leiche gefolget/ welche erstlich in ein höltzern kasten statlich balsamirt vñ verwaret/ darnach in ein zinnern/ das zuuorn widerumb in ein höltzern Sarck verschlossen/ welch ansehnlich mit schwartzem Sammit vberzogen/ an der seiten vmbher mit gülden sufften/ oben auff der decken/ mit einem grossen ausgetriebenen Silbern vergüldeten Crucifix/ Darunter zwey gleicher arbeit silbern vergüldeten Cherubin oder Engel/ an jeder seiten vnter den armen geschwebet/ vnter welchen/ an der einen seiten jhrer Kön: Mait. Reim/

Mein hoffnung/ zu Gott allein.

Auff der andern seiten gegen vber/ ein herlicher Trostspruch/ alles statlich aus getriebenem vergüldeten Silber gemacht/ auffgeschlagen. Vnter dem Crucifix/ das Königliche wapen/ ausgeschlagenem silber vñ vergüldet/ darunter ein lange breite silberen vergüldete Plate/ darauff mit

scho-

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 288 [35,-180 4°]

schonen grossen ausgetriebenen buchstaben/ jrer Mait. geburtstag / wie lange sie regiert / vnd wann sie verstorben verzeichnet/ auff Deudsch vnd Lateinsch / wie nachfolgende verzeichnus in Deudscher sprach ausweiset.

In diesem Sarck wird enthalten der Leichnam des Durchleuchtigsten Großmechtigen Hochgebornen Fürsten vnd Herrn/ Herrn Friederichen des andern/ zu Dennemarcken/ Norwegen / der Wenden vnd Gotten König/ Hertzogen zu Schleßwig / Holstein/ Stormarn vnd der Dithmarschen / Graff zu Oldenburg vnd Delmenhorst. welcher gestorben zu Anderschow/ den 4. tag Aprilis/ im Jahr vnsers Herrn 1588. wie er beyna 54. Jahr alt gewesen/ vnd geregieret hatte 29. Jahr / dessen Seele in frieden ruhe.

Mein hoffnung zu Gott allein/

Trew ist Wildtprede.

Selig sein die Todten/ die in dem Herrn sterben/von nu an. Ja der Geist spricht / das sie ruhen von jrer arbeidt / denn jre wercke folgen jnen nach. Apocal. 14.

Dieser Leich kasten/ war in einen grossen dazugemachten wagen gesetzet / welcher mit einer schwartzen Sammitten Decken/darauff ein weis seiden Atlas langes Creutz vberzogen. vnd gingen vor diesem wagen achte Geule/ mit schwartzem gewandt bis an die erde behangen.

Negst der Leiche sein geritten/der Königlichen Witwen/ vnser gnedigsten Frawen Hoffmeister Detloff Holck/nebenst zwey Junckern/ Christoffer Ro-

fer Rosenkrantz vnd Dornig Ramel. Welchen die Königin vff jrer Mait. wagen gefolget/deren Pferde auch mit schwartzen tuch bis auff die erde bekleidet. Darnegst die Königlichen Frewlein vnd jungen Herrn auff jrem wagen.

Folgendes sein drey Hoffjunckern geritten/ als Knudt Rudt/ Preben Bilde vnd Tage Krabbe etc. Nach diesen ist gefolget/ der Herr Printz/erwelter König etc.vnser gnedigster Herr nebenst S. Kön: Mait. Brudern Hertzog Vlrichen. Vnd sein alle Pferde vor der Herrn vnd Frewlein wagen bis auff die erde mit Englischen tuch bekleidet gewesen.

Vnd sein jhrer Kön: Mait. nachgeritten/ die herrn Reichs Rethe alle in jrer ordnung. Welchen auff jhren wagen gefolget das Königliche Frawenzimmer mit sechs wagen.

Darnegst die Ambtleute vnd Landtsassen in zimlicher anzall/ deren 22. glieder gewesen/ zureiten verordnet. Nach denselben der Reichs Rehte/ auch ander vom Adel vnd Landsassen/ Frawen vnd Jungfrawen in grosser anzall. Nach demselbigen Frawenzimmer/ Erstlich der Reuter Profas mit den Königlichen Einspennigern/ Darauff Reichs Rehte/ Hoff vnd Landjunckern gefolget/ deren vngefer ein tausent Pferde gewesen. Die Trabanten sein auff beiden seiten bey

ten/bey der Koniglichen Leich/der Königin/vnd des herñ Printzen erwelten Königes wagen/mit vmbgekerten vnd nach der erden gewanten wehren/vnd langen Traurkleidern bis auff die erden hergangen. vnd ist den tag/die Königliche Leich vier meil weges/bis gen Ringstede geführet.

Vor Ringstede aber sein der Königlichen leiche begegnet die Priester vnd Schüler von Sora/ auch die Schüler vnd Priester aus der Stadt vnd vor derselben hergesungen. die Leiche nach dem kloster geführet/daselbst durch die darzu verordente Junckeren/ von dem wagen abgehaben/ vnd an die verordente stedte in die Kirche getragen/vnd mit stadlichen Ceremonien nider gesetzet/ daselbst ein himel vber die Leiche auffgerichtet/ vnd vmbher in die dreissig grosse hohe wachsliechter gesetzt/ vnd von etlichen Junckeren vnd Trabanten in voriger anzal bewaret worden.

Des andern tages ist bey der abführung gleicher Processs gehaltē/wie den vorigen tag/vnd ist man also ferner vier meil bis gen Rodtschilt vort gezogen. Vor Rodtschilt sein wyderumb die Canonici/Vicarien/Priester/Clerisey/vnd Schülpersonē aus den negest belegenen stifften/ alse aus Schelandt vnd Schonen entgegen komen vñ vor hergesungen/ im gleichen der Kön. Mait. Cantorey. Es ist daselbst auch eine grosse menge von

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 288 [35,-180 4°]

Burgemeister/ Radtman vnd Burgeren/ aus den vmbligenden stedten zu stelle gewesen/ so alle für dem thor einen zimlichen weg ins feldt an beyden seiten in ordnung mit jhren traurkleidern gestanden.

Vnd ist also die Königliche leiche in de Stat vnd daselbst auff den Bisschoffshoff geführet/ vnd in ein Gemach bey der erden/ so allenthalben vnden oben vnd an allen seiten/ mit schwartzen tuch bekleidet gewesen/ von denen so dazu verordnet/ getragen vnd nider gesetzt worden.

Da abermals ein Himmel darvber /vnd dreissig grosser wachsliechter vmbher gesetzt/ Also bis auff den 5 tag Junij gestanden/ vnd wie zuuor bewachet worden. Es sein auch alle so zu Rosz gewesen/ Reichs Rethe/ Junckeren/ Einspenniger/ knechte vnd jungen/ mit langen Traurmantelen bis auff de füsse/ vnd denn die Junckern mit langen karteckeu oder tafteu binden vber die manteln bekleidet gewesen.

Vnd wie man es darvor achtet/ so haben die Traurkleider vnd das gewandt so in den kirchen vnd gemachen vnden vnd oben angeschlagen/die kleidung so den Trabanten/ Cantoribus Stipendiaten / vnd den Armen im Reich gegeben worden/ in die dreissig tausent thaler gekostet.

Folget

Folget die verzeichnuß der Ordnung/ Ceremonien vnd Solenniteten/ So bey der Königlichen Leiche bestettigung/ den 5 Junij Anno 88. zu Rodtschildt gehalten worden.

Erstlich sein alle Landtsassen / Hoffgesinde vnd andere vom Adel/ so viel deren zu solcher gelegenheit alhie versamlet gewesen/ auff den zur bestettigung/ angesetzten tag / vmb sieben schlege vormittag/ auff den Bisschoffs Hoff zu samen komen.

Worauff entlich vmb 8 vhr/ alle glocken geleutet vnd die Königliche leiche von dar aus getragen worden. Vnd sind derselben vorgangen alle Doctores/ Professores/ Canonici vnd Prediger/ sampt den hundert Königlichen Stipendiaten von Kopenhagen. welche zu dieser gelegenheit bequemliche vnd gehörend lateinsche Psalmen vnd Lieder gesungen.

Diesen sein die Heerpaucken vnd alle hohsiseliger Kön. Mait. Trometer in der ordnung nachgegägen Vnd ist darnegest der Kön. Mat. Marschalck/ mit dem gantzen Hoffgesinde/ anwesenden Fürsten/ wie auch der andern Herrn ver-

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 288 [35,-180 4°]

neten Gesandtē/diener vom Adel nebenst den Land sassen vom Adel im reich/ so nicht zur auffwartūg/ beuhell oder emptern bescheiden vnd verordnet/gefolget: deren vberdie vier hundert gewesen.

Hir auff sein vierzig Stipendiaten/ alle in lange schwartze mentel bis auff die erde bekleidet/ mit vierzig schwartzen wintliechteren/gefolget.

Welchen/ siebenzehen Fahnen/ vnd hinder jeder fhane ein pferdt/ die alle mit schwartzen tuch bekleidet/vñ ein jedes sein wapen auff beyden seiten gehabt/ gleicher gestalt die Fahnen vor jnen/ von den auch verzeichneten vom Adel/in der ordnung wie folget/ nachgetragen vnd geführet worden.

als Erstlich/ Die Blutfahn/ MOritz Podebusch. Das Pferdt/ NIELS SCHRAM. Johann Ruth.

2. Die Fahne mit dem OSEischen wāpen/ so ein Adeler Hennig Goye. Das pferdt/ Claus Podebusch. Kield Juell.

3. Die Fahne mit dem DElmenhorstischen wapen/ so ein weis Creutz/ Niels Fries. Das pferdt/ Hartwich Höken. Jens Falsier.

4. Die Fahne mit dem OLDenburgischen wapen/ sein rode balcken/ im gelben felde/ Hans Lindenow. Das pferdt/ Peter Juel. Kield Brockenhus.

5. Die Fahne mit dem FEMerschen wapen so eine

so eine gelbe Krone/ im blawen felde/ Marten Wensierman. Das pferdt/ Christian Güldensiern. Melchior Ulffstandt.

6. Die Fahne mit dem DJTmerschen wapen/ so ein weis Ross/ mit einem Reuter/ im roden felde/ Knudt Grubbe/ Das pferdt/ Tonne Brusche/ Holger Ulffstandt Gregersen.

7. Die Fahne mit dem STORmarschen wapen/ ist ein weis Schwan/ mit dem gülden halsbandt/ im roden felde. Gerdt Rantzow Schlosher zur Kronenburg/des H. Stadhalters/ Henrich R. son. Das pferdt/ Erich Wensierman. Erich lunge.

8. Die HOLsteinische Fahne/ mit dem Nesselblat weis/ im roden felde/Gosche von Alefeldt/ Erbgesessen zu Emeckendorp. Das pferd/ Eler Brusche/ George Quitzow.

9. Die Fahne mit dem SLESwigschen wapen/ sein zwen gelber Lowen/ im blawen felde/ Lorens Brockenhus / Schlosszher zu Newburgk. Das pferdt/ Duo Lunge Juersen/ Jacob Krabbe.

10. Die Fahne mit dem JSLandischen wapen/ ist ein weis Islandisch visch/ mit der Krone/ im roden felde/ Hans Lange. Das pferdt/ Benedictus Rantzow zu Tundern/ Johan Bernekow.

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 288 [35,-180 4°]

11. Die Fahne mit dem GOTlandischen wapen/so ein Lam mit der Creutzfahne/im roden felde/ Axel Brahe. Das pferdt/ Eler Brokenhus/ Giordt Petersen.

12. Die Fahne mit dem Lindtworm/ halten etzliche vor das WENdische wapen/ Peter Brahe. Das pferdt/ Esche Brock/ Erich Lange.

13. Die Fahne mit dem Lewen vnd Neun hertzen/ halten etzliche vor der GOTten wapen/ Christenn Munck. Das pferdt/ Christoffer Rosengard/ Carl Brusche.

14. Die Fahne mit den dreien Cronen/ bezeichnet die drey Königreich/vnd derselbigen Vnion /Ludwig Munck Ludwigsen. Das pferdt/ Magnus Goye Falcksen/ Iwer Munck.

15. Die Fahne mit dem NOrwegischen wapen/ist ein auffstehender gelber Lewe/mit der hellebarten im roden felde/ Tonnies Fase. Das pferdt/ Niels Petersen/ Magnus Juell Pallissen.

16. Die Fahne mit dem wapen der Cron zu Dennemarcken/ sein drey blawe Lewen/ im gelben felde/ Erich Walckendorp.

Das pferdt/ Hans Spiegel/ Esche Bilde.

17. Die Regalien Fahne/ darinn der Cronen vnd

nen vnd des Reichs Dennemarcken gantzes wapen gemalet/ George Bilde. Das pferdt/ Peter Reitze Schlosherr zu Anderschow/ vnd Tagge Krabbe.

Negest diesen Fahnen vnd pferden ist hohstseliger Kön. Matt. leibhengest/ mit schwartzem Sammit/ darauff ein weis Creutz/ bedecket/ von Christoffer Peckisch/ vnd jhrer Kön. Mait. Stalmeister Eustachius von Lumen gefuhret worden.

Darnach beide Herolden mit dem Königlichen wapen gevolget.

Negest denselben haben vier von den Reichs Rehten die Reichs Regalien getragen/ Als Herr GEorg ROSEnkrantz Erbgesessen zu Rosenholm/ den Apfel. der Herr Reichs Admiral PETer MVNck/ den Scepter. der Herr Reichs Marschalck PETer GVLdenstiern/ das Schwert. vnd der Herr Cantzler/ NJELs KAAs/ Erbgesessen zu Tarup die Königliche Cron.

Vnd ist nach denselbigen/ die Königliche leich vnter einem Himmel getragen worden/ von nachbeschrieben Adels Personen.

Prebern Guldenstiern/ Oue Lunge/ Hannibal Guldenstiern/ Godtzloff Budde/ Knudt Brahe/ Heinrich Lucke/ Köne Quitzow/ George Friess/ Vlrich

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 288 [35,-180 4°]

Vlrich Sandberg. Jacob Höye/ Wolmar Parsberg/ Gabriel Sparre/ Tüge Brahe/ Lauge Vrne/ Oluff Rosenspar/ Axel Rosenkrans/ Ogge Vgerup/ Magnus Swaue/ Byrge Rosenkrantz/ Brostiurp Gidde/ Friederich Lauge/ Johan Vrne/ Georg Vrne/ Frantz Rantzow Amptman zu Silckenburg des H. stadhalters Henrich Rantzowen Son/ Oluff Daa/ Andreas Todt/ Hans Rostorp/ Claws Glambeck/ Hermen Juell/ Matz Erichsen/ Hennig Reuentlow/ Claws Hundertmarck.

Den Himmel vber der leiche haben getragen: Niels Parsberg/ Georg Ernst worm/ George Daa/ Magnus Goye/ Knudt Ruth Erichsen/ Prebern Bilde/ Absolon Juell/ Oluff Bilde.

Auff beiden seiten der Königlichen leiche/haben nachgeschribene vom Adel jeder ein gros wachs licht getragen. Darauff gewesen sein die Königliche wapen/ von beider seits herrn vorfahren als: Burchart von Pappenheim/ Biorn Saxtrup/ Andreas Dresselberg/ Ewalt Krus/ Tonne Rosenkrantz/ Jacob Windt/ Wilhelm Dresselberg/ Johan Brockenhus/ Friderich Hobe/ Peter Grube/ Erich Bilde/ Frantzen sohn/ Jacob Trolle/ Christen Holck/

Holck/ Esche Krase/ Christoff Krase/ Gabriel Kaas/ Peter Rudt/ Erich Dresselberg/ Friderich Quitzow/ Knudt Wensterman/ Magnus Guldenstern/ Christenn Krabbe/ Holger Ulffstandt Jensen/ Alexander Durhan/ Niels Schinckel/ Heinrich Goye Eschelsen/ Marten Schenckel/ Erich Bilde Steinsen/ Jochim Leess/ Caspar Marckdener Schlosherr zu Koldingen.

Der Königlichen Leiche haben zu negest gefolget: Der Durchleuchtigster/ Hochgeborner Fürst vnd Herr/ Herr CHRISTIAN der vierte/ zu Dennemarcken/ Norwegen/ etc. erwehlter König: nebenst J. Kön. Mait. Herrn Grosvattern/ dem auch Durchleuchtigen/ Hochgebornen Fürsten vnd Hern/ Hern VLRICHEN/ Hertzogen zu Mecklenburg Fursten zu Wenden/ Graffen zu Schwerin/ der Landen Rostock vnd Staragrden Herrn.

Im andern gliede/ die auch Durchleuchtigen/ Hochgebornen Fursten vnd Herrn/ Herr Ulrich/ vnd Herr Johan/ Erben zu Norwegen/ Hertzogen zu Schleswig/ Holstein/ Hochseliger Kön. Mait. nachgelassene Söhne. vnd ist des Jungen Herrn F. G. jhren kindlichen jugent halben/ Herr Rudolff Schenck/ Freyherr zu Tautenberg/ jhrer F. G. auffzuwar-

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 288 [35,-180 4°]

ten vnd bey zu gehen verordnet gewesen.

Hochst vnd Hochgedachten Königlichen vnd Fürstlichen Personen haben in der ordnung gefolget/ die Chur vnd Fürstliche in dieser gelegengenheit anhero Gesandten/ als nemlich:

Im ersten Glied / die Wolgeborne vnd Ernveste/ Herr Otto Graff zu Solms/ Abraham Bock zu Kliphausen/ vnd Georg Vitzthumb von Eicksiedt zu Kannenwurff / Churfürstliche Sechsische Rehte vñ abgesandten. Im andern/ Claws von der Wisch zu Glasow Hertzog PHILIPSEN F.G. zu Schleswig/Holstein: vnd Joachim von Ortzen/Hertzog CHRISTOFERS zu Mecklenburg F. G. Abgesanten.

Im dritten gliede / Vicke von Bülow/ Hertzog JOHANSEN zu Mecklenburgk etc. F. G. Abgesanter/in der mitten/ Johan von der Wisch Amptman auff Tundern/ Erbgesessen zu Obpenisz / Fürstlicher Holsteinscher Witwen Gesandte zur rechten: vnd Caspar von Ortzen Hertzog JOHANsen F. G. zu Mecklenburg Gesandter zur lincken seiten.

Welchen Chur vnd Fürstlichen Gesandten in der ordnung/ die Herrn Reichs Rehte der Kronen zu Dennemarcken/ auch Hochstseliger Königl. Mait. in den Furstenthumben

Stadt-

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 288 [35,-180 4°]

Stadthalter / Land vnd Hoff Rehte / neben den anwesenden Fürstlichen Meckelnbürgischen Rechten gefolget.

1. HEINRich RANtzow / Königlicher in den Fürstenthumben Schleswig / Holstein vnd Dithmarschen Stadthalter / Amptman zu Segeberge / vnd Erbgesessen zum Breitenberg mitten. Jacob Schefeldt / Reichs Raht zur rechten: Werner Han / Fürstlicher Meckelnbürgischer Rath zur lincken seiten.

2. Breide Rantzow / Reichs Raht / Amptman auff Langelandt / vnd Erbgesessen zu Rantzholm mitten: Jochim Krusz zur rechten / Peter Rantzow Amptman zu Flensburg / Erbgesessen zu Woldenhorn vnd Treieburg zur lincken seiten.

3. Albert Fries Reichs Raht mitten / Jochim Baszwitz zur rechten / Jürgen Schestede Königl: Holsteinscher Raht / Erbgesessen zu Nordtsche zur lincken seiten.

4. Arill Wittfeldt Reichs Cantzler mitten / Hans Blum Königl: Holsteinscher Raht / Erbgesessen zu Schedorp / zur rechten / Hans Rantzow König: Holsteinscher Raht vnd Amptman zu Rendesburg / zur lincken seiten.

5. Heinrich Ramel / des erwehlten Konigs Hoffmeister mitten / Heinrich von Alefeldt Kön: Holst: Raht / Erbges: zu Satrupholm zur rechtē

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 288 [35,-180 4°]

Detloff Brocktorp/ König: holsteinscher Rath Erbgesessen zum Schowenburg/zur lincken seitē.
6. Benedictus von Alefelt/ Kön. Rath vnd Amptman zur Steinburg/Erbgesessen zur lemkulen mitten. Claws von Alefeld/ Kön. Rath vnd Amptman zu Schuabstede/ Erbgesessen zu Gelting / zur rechten. Christoffer Rantzow Kön. Holsteinscher Rath Erbgesessen zum Quernenbeck/ zur lincken seitten.
7. Caspar Passlick Kön: Secretarius mitten/ D. Veit Winszheim Kön. Rath vnd Dechant zu Hamburg / zur rechten/ D. Bordingius/ König. vnd Fursilicher Meckelnburgischer Rath/ zur lincken seiten.

Darnegest ist gevolget / die Durchleuchtigste / Hochgeborne/ Furstinne vnd Fraw SOPHJA/ zu Dennemarcken/ Norwegen/ Königin / Witwe / vnser gnedigste fraw / vnd haben jhre Kön. Mait. geleitet vnd geführet/ die Durchleuchtige / Hochgeborne / Fürsten vnd Herrn/ Herr JOHANS Erb zu Norwegen/ Hertzog zu Schleszwig / Holstein / Hochstseliger Kön. Mait. Herr Bruder zur rechten / vnd Herr CARL / Hertzog zu Mecklenburgk / zur lincken seiten.

Negest jhrer Kön: Mait: alle Hohstseliger Kön: Mait: nachgelassene Töchter vnd Frewlein/

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 288 [35,-180 4°]

lin. vnd hat geführet Frewlin Elisabethen / der Herr Reichs Rentemester / Christoffer Walckendorff zur rechten / vnd Stein Brahe reichs Rath zur lincken seiten.

Frewlin Anna / Mandrup Pasberg / zur rechten / vnd Erich Hardenberch / beide Reichs Rehte / zur lincken seiten.

Frewlin Augustam / Hack Ulffstandt zur rechten / vnd Andreas Bing / beide Reichs Rehte / zur lincken seiten.

Frewlin HELwig / Heinrich Below zur rechten / vnd Axel Guldenstern / beide Reichs Rehte / zur lincken seiten.

Frewlin Dorothea / Hochgedachtes Hertzogen Johansen zu Schleswig / Holstein etc. F. G. Tochter / ist alse die negest verwante freundinne / den Königlichen Frewlin negest nach geführet / von Torfitz Weffant zur rechten / vnd Absolon Goyen / beyde Reichs Rethen / zur lincken seiten.

Harnach die Durchleuchtige Fursiinne vnd Fraw / fraw Agnes Hedwig / geborne Fürstinne zu Anhalt / Hochgedachtes Hertzogen Johansen zu Schleswig / Holstein etc. F. G. Gemahlin / vnd ist jhre F. G. geführet worden von dem Wolgebornen Herrn Johans Ulrich / Graffen zu Mansfeldt zur rechten /

vnd Herrn Georgen Graffe zu Gleichen/ zur lincken seiten.

Folgendes die Königliche vnd Fürstliche Hoffmeisterin / mit beiden Frawen zimmern. Darnegst der vom Adel Frawen vnd Junckfrawen/ deren vber 300 gewesen.

Vnd letzlich Burgemeister/ Radtmanne vnd Burger/ so aus den Steten gewesen. Es ist aber ausserhalb denen vom Adel / den Hochgelarten von Kopenhagen / Canoniken/ vnd Capittels verwanten/ Königlichen Cantorey sengeren/ vnd den viertzig Stipendiaten/ so de liechte getragen / niemands in die Kirche gestattet/ noch jemand von der Rethe oder vom Adel diener oder jungen in die Kirche gelassen worden / ohne der vier Reichs Rethe / so die Regalien getragen / deren jeder einer / dessen zur auffwartung bey solcher gelegenheit zu brauchen/ ein gelassen.

Damit aber die Kirche nicht vol gemeines volckes lieffe/ vnd dadurch die geburlichen dienste bey der Godtseligen Königlichen leiche/ oder die vom Adel so darbey verordnet/ verhindert würden / ist den tag/ alse die Königliche leiche bestettiget worden / keine tuhr geöffnet worden/ ehe denn man zusamen geleutet. Alss dan ist erst die thür da die leiche eingetragen / auffgeschlossen / vnd also bald Trabanten davor verordnet / auch jnen vber die obgedachten niemands ein zulassen/ bey vermeidung hochster straff / aufferlegt vnd befohlen worden.

Alse nun die Clerisey vnd Gelarten / so vorher gangen / an die Kirchthür komen / haben die Predicanten/ Schüler vnd die hundert Stipendiaten von Kopenhagen vmbgewendet. Die hochgelarten aber von der Vniuersitet/ Canonici vnd Capittels verwanten/ Senger/ vnd die/ so die windtliechte getragen/ sein hinein gangen vnd einen ordt bey dem Chor vnd Altar/ da sie niemandt hinderlich gewesen/ ein genomen.

Im glei-

Im gleichen hat der Marschalck das Hoffgesind vnderwisen/ vnd denen vom Adel/ sich stracks in der Kirchen nach der rechten seiten zubegeben vnd abzutretten angezeigt/ damit auff dem mittel platz die Leich vnd Fürsten nicht gehindert wurden.

Alse man nu mit der Königlichen leiche zur Kirchtühr kommen/ sein die/ so die Fahnen/ Liechter/ Fackeln vnd den Himmel getragen zur thür eingangen/ darnach ein weinich verharret/ vnd sich wider in die ordnung geschickt vor vnd vmme die Königliche leiche/ vnd dieselbe fürter auff die verordnete stedte bey dem altar/ zwischen den Fürstlichen Stülen / getragen vnd gesetzt / mit den Fahnen vnd Liechtern darumb hergestanden / Auch den Himmel vber der Leiche gesetzet vnd gehalten. Die jennigen so die pferde geführet / haben sie den dieneren so dazu verordnet gewesen/ vberantwortet/ vnd sich vor der Königlichen leiche in die ordnung gestellet.

Die vier Reichs Rethe aber/ haben die Regalien auff das Altar mit gebürender Reuerentz / wie gewonlich / gelegt. Alse die Fürsten vnd Gesanten in die Kirche kommen / sein J. F. G. vnd die Gesanten/ auch die Herrn Reichs / Fürstliche / in vnd aus Ländische Rethe/ vnd vom Adel/ von dem Marschalck an jhre stelle gewiesen worden / auch vnter des darzu gehörige vnd gewönliche Latinische Psalmen vnd Lieder gesungen.

Nach diesem hatt einer dazu verordneter Theologus D. Andreas Laurentij / von der Cantzel eine Lateinische Oration gethan.

Nach welcher endigung/ man Deudsche Lieder gesungen. vnd hat endlich M. Christoffer Knoff/ welcher jhrer K. M. Hoffprediger vnd Beichtvatter gewesen/ eine Deudsche Predigt gethan. Alse dieselbige geendiget/ hat man widerumb angefangen zusingen.

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 288 [35,-180 4°]

Vnd ist die Königliche Leiche/an jhre lagerstede/ dahin dan die Königlichen vnd Furstlichen Personen vnd Gesandten gevolget/ gebracht. An welchem ort vnd Capell/ Christianus I. proauus, Christianus III. pater, sampt jhr Kön. Mait. Gemhalen/ auff die alle gemeine auffersteanding erwarten. Es ist aber ein herlich vnd stadlich monument von Albaster vnd marmelstein CHRIStiano dem dritten auffgerichtet/ alse kaum in gantz Germania zubefinden/ wie auch kein geringes J. Mt. wirdt nach gesetzt werden. Vnd nach dem die Leiche eingesetzet/ die liechter außgelescht/ vnd dieselben neben den Fahnen in der Capeln nidergesetzt worden. Alse solches alles verrichtet gewesen/ ist vnser gnedigster Printz vnd König/ im gleichen auch vnsere gnedigste Königin etc. sampt den andern Furstlichen Personen/ Gesandten/ Reichs/ Landt vnd Hoff Rehten vnd alle andere vom Adel in voriger ordnung widerumb nach dem Bisschoffs Hoff gangen. vnd ist vnser Gnedigste Königin in jrem Gemach blieben: Die anderen Hern aber/ Fürsten vnd Gesanten/ bey Hertzog Vlrich F. G. auff dero kammer malzeit gehalten/ vnd ist volgendes tages jederman seiner gelegenheit nach/ widerumb verrucket.

Der Almechtige Barmhertzige Gott/wolle dieses Koniglich Haus/ Reich vnd Lande/ vor mehrerem hertzleid vnd der gleichen betrubten wesen zu behüten vnd zu bewaren/ mit Gnaden Vatterlich geruhen vmb seines lieben Shons Jhesu Christi willen. Amen.

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 288 [35,-180 4°]

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 288 [35,-180 4°]

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 288 [35,-180 4°]

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 288 [35,-180 4°]